



Heinrich-Düker-Weg 14 D-37073 Göttingen  
Tel.: +49 551 39 24400  
Fax: + 49 551 39 29332  
e-mail: [hbehlme@uni-goettingen.de](mailto:hbehlme@uni-goettingen.de)  
<http://www.aegyptologie.uni-goettingen.de>

Göttingen, den 01.04.2013

## Einladung

Liebe Studierende,

wir möchten Sie alle gern herzlich zu folgenden – nicht nur für Koptophile – spannenden Veranstaltungen einladen:

### 1. Ringvorlesung “Christen in Ägypten”

In diesem Sommersemester findet jeden Donnerstag ab dem 18.4. um 18 Uhr c.t. eine Ringvorlesung im ZHG 002 statt, die sich auch aus aktuellem politischen Anlaß mit der Geschichte und Gegenwart der Christen in Ägypten befaßt (s. das Plakat für das Programm).

### 2. Einweihung der Bibliotheca Coptica am 25. 4. 2013

Im Anschluß an den Vortrag von Prof. Siegfried Richter (Münster) am 25. 4. findet gegen 20 Uhr die Einweihung unserer Bibliotheca Coptica im Raum KWZ 2.808 statt.

Ehrengast ist unser langjähriger Kollege und Lehrer Dr. Jürgen Horn, der einen großen Teil der Bücher in dem Raum gestiftet hat. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, melden Sie sich aus Platzgründen bitte bis spätestens zum 12.4. verbindlich bei Herrn Witthuhn an ([owitthu@uni-goettingen.de](mailto:owitthu@uni-goettingen.de), Tel. 39-21245).

### 3. Symposium “Digitale Edition der koptisch-sahidischen Septuaginta: Fragestellungen und Herausforderungen” am 26. und 27. 4. 2013

Bei dieser Tagung im koptischen Kloster Höxter-Brenkhausen geht es um die Erforschung des zentralen Werks der koptischen Literatur, der Übersetzung der Bibel, und hier insbesondere des Alten Testaments, in das (Sahidisch-)Koptische. Dies ist eine der großen Kulturleistungen des christlichen Ägypten, spannend für alle, die sich für die ägyptische Sprache, die koptische Literatur und die Geschichte des Christentums und der Bibelüberlieferung interessieren. Leider gibt es trotz der Bedeutung des koptischen Alten Testaments immer noch keine Gesamtedition.

Ausgewiesene Experten aus dem In- und Ausland werden Vorträge zu einer Reihe von Themen zur Forschungsgeschichte des koptischen AT und die zukünftige Arbeit daran halten, insbesondere die früher unvorstellbaren Möglichkeiten, die die digitalen Editionsmethoden bereitstellen.

Wenn Sie an dieser Tagung an einem oder beiden Tag(en) teilnehmen möchten, melden Sie sich ebenfalls bitte bis spätestens zum 12.4. verbindlich bei Herrn Witthuhn an (Kontakt s.o.), da die Plätze begrenzt sind.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!